

Gewaltdrama nach Fußballspiel: Polizei ermittelt auf Rastplatz der A15



Ein gewalttätiger Vorfall nach einem Hochrisikofußballspiel zwischen Cottbus und Rostock sorgte am Sonntagabend, den 15. Dezember, für einen großen Polizeieinsatz auf der Autobahn A15. Zeugen alarmierten die Polizei, nachdem sie auf dem Rastplatz Dubje, zwischen den Anschlussstellen Cottbus und Vetschau, eine körperliche Auseinandersetzung beobachtet hatten. Laut dem Polizeisprecher Kettlitz war ein Lkw-Fahrer derjenige, der die Einsatzkräfte informierte. Bei ihrem Eintreffen hatten sich die beteiligten Personen jedoch bereits entfernt, was die Ermittlungen erschwerte. Die Polizei durchsuchte das Gelände und sicherte Beweise, während Zeugen befragt wurden. Die Hintergründe des Vorfalls werden noch untersucht, ebenso die möglichen Verbindungen zu früheren Fanggruppentreffen in Drebkau und Burg (Spreewald).

Psychischer Ausnahmezustand in Cottbus

Am Montagnachmittag, den 16. Dezember, wurde die Polizei in Cottbus erneut in mehrere Einsätze verwickelt, dieses Mal wegen eines 32-jährigen Mannes, der im psychischen Ausnahmezustand einen unruhigen Nachmittag verursachte. Anwohner der Jessener Straße alarmierten die Polizei, als der Mann begann, Autos anzuhalten. Kurze Zeit später betrat er ein Mehrfamilienhaus in der Wehrpromenade, wollte es jedoch nur auf Aufforderung der Polizei verlassen. Doch das war noch nicht alles: Gegen 16:00 Uhr musste die Polizei ein weiteres Mal eingreifen, als der Mann im Flur des Mehrfamilienhauses Fahrräder beschädigte und diese die Treppe hinunterwarf. Letztlich wurde er wegen seines psychischen Zustands zur fachmedizinischen Betreuung in ein Krankenhaus gebracht. Laut Polizeimeldungen sind diese Vorfälle Anlass zur Besorgnis, verlangen aber auch schnelles Handeln der Einsatzkräfte, um weitere Störungen zu verhindern. Dies alles geschah parallel zu den Spannungen, die durch den Vorfall auf der Autobahn A15 entstanden sind, was die regionalspezifische Sicherheitslage weiter belastet.

Weitere Zwischenfälle in Cottbus, darunter ein tragischer Vorfall mit einer verstorbenen Person in der Spree, und eine Drogentestkontrolle in den frühen Morgenstunden unterstreichen die aktuelle Dringlichkeit polizeilicher Maßnahmen in der Region. Die Polizei bleibt wachsam und setzt alles daran, für Sicherheit zu sorgen.

Mehr über den Vorfall auf der A15 erfahren Sie hier, während weitere Details zu den Einsätzen in Cottbus in **diesem Artikel** abgerufen werden können.

Statistische Auswertung

Ort: Rügen, Deutschland

Beste Referenz: busplaner.de

Weitere Infos: vmv-mbh.de

Zum Originalartikel auf [News-ag.com](https://news-ag.com)